

Mipa Füll- und Glättspachtel **Produkt-Information**

d 5/1116

Seite 1 von 2

Produktbeschreibung

Verwendungszweck: Selbsthaftende Füll- und Glättspachtelmasse in Pulverform.

> Nur für Innenarbeiten. Zum Füllen, Spachteln und Glätten von Rissen, Löchern, Fugen in Putz, Mauerwerk, Gasbeton,

Wandbauplatten.

Reinweiß, hohe Füllkraft und hervorragende Standfestigkeit, Eigenschaften:

einfach anzurühren. Rollt beim Auftragen dünner Schichten nicht ab, reißt und schrumpft nicht. Mipa Füll- und Glättspachtel ist atmungsaktiv, luftdurchlässig und saugend wie Putz. Nicht giftig,

nicht ätzend, chemisch neutral.

Bindemittelbasis: Gips und Zuschlagstoffe.

Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 1 Jahr lagerfähig; Lagerung:

dabei trocken und frostfrei bei einer Temperatur von +5°C bis

max. +30°C lagern.

Verarbeitungshinweise

Verarbeitungsbedingungen:

Nicht bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen unter + 5° C

verarbeiten.

Untergrundvorbehandlung: Die Untergründe müssen saugfähig, fest und sauber sein. Lose Teile, alte Leimfarbenanstriche, Tapeten, Schmutz, Fett, Wachs und Trennmittel, z. B. Schalöl entfernen. Glatte Flächen aufrauhen, stark saugende Untergründe wie z. B. Gasbeton vorher vernässen, besser grundieren. Auf Holzuntergründen ist auf jeden Fall eine Haftbrücke erforderlich.

Mischungsverhältnis:

ca. 1 kg Mipa Füll- und Glättspachtel mit 630 - 650 ml Teil Wasser gut anteigen.(Zuerst Wasser in Anrührgefäß geben.) 2 Minuten sumpfen lassen, anschließend per Hand oder Motorquirl klumpenfrei anrühren. Die angeteigte Spachtelmasse ist ca. 60

Minuten verarbeitbar.

Abtönen mit Trockenpigmenten, diese gut untermischen, bis Abtönen:

höchstens 5 % zugeben.

Zum Spachtel und Glätten aller mineralischen Untergründe wie **Verarbeitung:**

> Putz, Beton, Naturstein, Mauerwerk, Gasbeton, Wandbauplatten. Schafft einen festen Untergrund für Tapeten und Anstriche. Trocknet in allen Schichtdicken durchgehend aus, je nach

Schichtstärke bis zu einigen Tagen. Bindet hydraulisch ab.

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langiährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen



Mipa Füll- und Glättspachtel Produkt-Information

d 5/1116

Seite 2 von 2

Glätten, wenn Masse anfängt zu erhärten. Dabei die Fläche annässen.

Weiterbehandlung erst nach Aushärtung.

Zum Verlegen, Kleben und Ausfugen von Leichtbau- und Dämmplatten wie Gips-, Hartschaum- und Heraklithplatten. Nicht für hochverdichtete Platten (z.B. PUR-Schaum) geeignet (Anweisungen der Plattenhersteller beachten).

Zum Modellieren, Basteln und Formen

Nach Aushärtung läßt sich Mipa Füll- und Glättspachtel sägen schnitzen, schaben oder schleifen.

Bei nicht grundierten, stark saugenden bzw. nicht saugfähigen Untergründen möglichst nicht unter 1 mm auftragen, da es aus physikalischen Gründen zu Abkreidungen kommen kann.

Nachbehandlung: Vor nachfolgenden Anstrichen ausgebesserte Stellen mit

Tiefgrund grundieren.

Ergiebigkeit: ca. 900 g Pulver je m², abhängig von der Art des Auftrags und der

Auftragsstärke.

Sicherheitsratschläge

Allgemeine Regeln der Hygiene beachten. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen.

Reinigung der Werkzeuge

Werkzeuge sofort nach Gebrauch oder bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit Wasser reinigen.

Entsorgung

Die Entsorgung erfolgt, wie auf dem Etikett ausgewiesen, über das Duale System Deutschland (Grüner Punkt). Die Verpackungen müssen sauber, trocken, frei von Fremdstoffen und restentleert sein. Die Verpackungen müssen das Produktetikett des letzten Füllgutes aufweisen.

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.